**-Pflitsch-**

**Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. Dezember 1933**

*Anläßlich des Scheidens von Standartenführer Parteigenosse Kurtz und der Übergabe der oberbergischen Standarte an Pg. Erwin Mürmann war am Sonntag in Gummersbach eine Führertagung der Standarte 65 mit anschließendem kameradschaftlichen Beisammensein. Die Führer der Standarte 65 bis zum Sturmführer abwärts waren erschienen.*

*Ferner nahmen u.a. teil:*

*- Brigadeführer Pg. Odendall*

*- Pg. Lindenberg (mit der Führung der abgegliederten Standarte 238 betraut)*

*- Kreisleiter Pg. Fritz Marrenbach*

*sowie die Stabswalter der Kreisleitung Blaß, Corbach, Kritzler, Thiel und Ortsgruppenleiter* ***Pflitsch***

**20. April 1936**

*Seit mehr als fünf Monaten war die Gemeinde Marienheide ohne Gemeindeoberhaupt. Am Montag wurde Kreisamtsleiter Parteigenosse Kritzler, der zum Bürgermeister der Bürgermeisterei Marienheide berufen wurde durch den Landrat Parteigenosse Pichier in sein Amt eingeführt.*

*Im festlich geschmückten Wintergarten des* ***Hotels Wirth*** *hatten sich die Beigeordneten und Gemeinderäte der Gemeinde Marienheide, sowie die örtlichen Führer der Bewegung* […] *eingefunden, um Zeuge dieser Stunde zu sein.*

*Der erste Beigeordnete der Gemeinde, Parteigenosse Ackermann, der den Vorsitz führte, gedachte vor Eintritt in die Tagesordnung des Geburtstags des Führers und begrüßte dann die Erschienenen, insbesondere Landrat Pichier und den neuen Bürgermeister Kritzler; sein Gruß galt weiter dem Parteigenossen* ***Pflitsch*** *aus Gummersbach, der in Vertretung des Kreisleiters erschienen war*. […]

**20. April 1936**

[…] *Die Vereidigung fand im* ***Deutschen Haus in Gummersbach*** *statt, das festlich geschmückt und bis auf den letzten Platz gefüllt war.*

[…]

*Dann begann die Vereidigung. Der Stellvertreter des Führers sprach vom Königlichen Platz in München: „Im Angesicht der Blutzeugen der Bewegung…“*

[…]

*Nach dem Akt der feierlichen Vereidigung erklang vom Rundfunk übertragen, das Deutschlandlied durch den Saal, als feierlicher bekennender Abschluß: Deutschland, Deutschland über alles! Und Horst-Wessels Kampfgesang der Bewegung: Die Fahne hoch, die Reihen fest geschlossen!*

*Ortsgruppenleiter Parteigenosse* ***Pflitsch*** *hieß sodann die Volks- und Parteigenossen, die vereidigt worden waren, einzeln vortreten, um durch Handschlag und Abgabe ihrer Namensunterschrift der Vereidigung persönlichste Note zu geben. Männer und Frauen der Partei, der DAF, der NSB, Junggenossen und Junggenossinnen und Angehörige der Frauenschaft traten hervor und besiegelten durch Handschlag ihrem Ortsgruppenleiter, was sie dem Führer gelobt.*

**1.Mai 1936**

*Die Feierstunde in* ***Gummersbach*** *fand auf dem alten Schützenplatz statt. Vor dem Finanzamt traten die Formationen der nationalsozialistischen Jugend zur Abholung des Maibaums an*.

[…]

*Im Anschluß an die Feierstunde, die in das Fahnenlied der HJ ausklang, fand an der Ecke Hindenburgstraße / Moltkestraße ein Vorbeimarsch sämtlicher Formationen der NS-Jugend vor Ortsgruppenleiter* ***Pflitsch****, dem Bannführer, dem Jugendbannführer und der BdM-Untergauführerin statt.*

**17. Juni 1944**

*NSDAP – Kreisleitung Oberbergischer Kreis*

*Mitgliederversammlungen im Oberbergischen Kreis*

*Ortsgruppe Bielstein, Freitag, den 23. Juni 1944, 20.30 Uhr*

*In der* ***Gaststätte Krankenberg, Bielstein***

*als Redner spricht Parteigenosse* ***Pflitsch***

**Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**26. April 1936**

Der Feldhandballspieler **Pflitsch** spielte aktiv beim TV Niederseßmar

Die Feldhandballmannschaft des TV Niederseßmar gewann ihr zweites Aufstiegsspiel zur Gauklasse Mittelrhein in Köln gegen den Kölner Vertreter HBB Nippes mit 6:3, Halbzeitstand 3:3 und schaffte damit den Aufstieg in die höchste deutsche Handballklasse.

**Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. April 1944**

*Unter dem Vorsitz von Bürgermeister* ***Pflitsch*** *versammelten sich dieser Tage die Gemeinderäte von Drabenderhöhe zu einer Tagung*.

[…]

*Die Gemeinde Drabenderhöhe zählte am 10. Oktober 1943 7.180 Einwohner.*

**Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. April 1944**

*Zum morgigen Fußballspiel in* ***Waldbröl*** *zwischen Kreismannschaft und Bannmanschaft wird letztere aus folgenden Spielern zusammengestellt: Egon Reuber, Harald Hackländer, Friedhelm Schneider, Cordes (alle VfR Marienhagen), Dreier, Noß,* ***Pflitsch*** *(alle BSV Viktoria Bielstein), Erwin Michaelis, Rolf Bauer, Roger Hercher, Walter Lück (alle TuS Wiehl), Hansi Huland (Borussia Derschlag), Kurt Halstenbach, Nohl, Matschkowiak (alle BV 09 Drabenderhöhe)*

*Die Kreismannschaft wird ohne die ihr sonst zur Verfügung stehenden Jugendspielern gegen die Bannmannschaft keinen leichten Stand haben*.

**Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**10. Dezember 1949**

*Zum Vergleichskampf des* ***ABC Bielstein*** *mit den westfälischen Gästen von „Dublis“ Essen tragen wir noch folgendes bei*:

[…]

***Pflitsch*** *(Bielstein) sicherte seiner Mannschaft den einzigen k.o.-Sieg des Abends. Er erwischte in der 2. Runde seinen Gegner Müller (Essen) so exakt an der Kinnspitze, daß dieser ausgezählt wurde*.

**28. Januar 1950**

*Die Faustkämpfer vom* ***ABC Bielstein*** *haben eine Gemeinschaft von Freunden ihres Sports, die zum Teil von weither kommen, wenn bei ihnen etwas „los“ ist. So war auch am heutigen Sonnabend der Bubenzersche Saal in Bielstein wieder bestens besetzt, und die zuschauenden Gäste kamen auf ihre Kosten.*

*Nicht so die teilnehmenden Gäste vom BV Opladen. Sie unterlagen in teilweise sehr harten „Schlägereien“ und einigen technisch besseren Kämpfen eindeutig mit 4:14 Punkten*.

[…]

*Weltergewicht: ein etwas bejahrter Herr war Neuß (Op), aber sein Benehmen im Ring verriet, daß gelernt gelernt ist. Gegen* ***Pflitsch*** *(Bst) gab er jedenfalls in der ersten Runde eine durchaus gute Figur ab, ging den wuchtigen, gut gedachten Treffern des Bielsteiners aus dem Weg und traf seinerseits mit schnellen Linken.*

*In der zweiten Runde war es aber dann doch passiert, ein genauer rechter Kinnhaken ließ Neuß „umkippen“. Sitzend erwartete er das „Aus“ des Ringrichters. Sieger durch technischen k.o. Pflitsch*.

**Albert Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**2. Januar 1950**

*Der* ***Amateur-Boxclub Bielstein*** *hielt seine Jahreshauptversammlung noch kurz vor dem Jahresende ab, um, wie der Leiter der Versammlung sagte, mit „reiner Wäsche“ das neue Jahr zu beginnen.*

*Der zahlreiche Besuch ließ deutlich erkennen, daß es sich um wichtige Dinge handelte, die zur Beratung und zur Beschlussfassung anstanden*

[…]

*Die Wahl des Vorsitzenden, die teils durch Zuruf, teils durch Stimmzettel erfolgte, hatte folgendes Ergebnis:*

*- erster Vorsitzender: Walter Menger*

*- zweiter Vorsitzender: Hans Weinbach (gleichzeitig auch Mannschaftsbetreuer)*

*- Geschäftsführer: Hugo Dreibholz*

*- Kassenführer: Heinrich Wisser*

*- Beisitzer: Paul Dreibholz u. Arthur Klever*

*- Ringarzt: Dr. med. H. Schulze*

*- Gerätewart:* ***Albert Pflitsch*** *[I] u. Alfred Rau*

*Zum Inkasso der Mitgliedsbeiträge wurden Siegfried Rau u. Alfred Rau berufen.*

*Der Verein zählt 12 aktive und 30 passive Mitglieder*.

**Amalie Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**31. Januar 1950**

*Danksagung. Für die uns erwiesene wohltuende Liebe und Anteilnahme während der Krankheit sowie beim Heimgang unseres lieben unvergeßlichen Entschlafenen und für die reichen Kranzspenden sagen wir unseren herzlichen Dank.*

*Frau* ***Amalie Pflitsch*** *u. Kinder –* ***Helmerhausen*** *bei Bielstein (Rhld.), im Januar 1950*

**Amalie Pflitsch**

geboren am 17. Juli 1890 als Amalie Schild

gestorben am (unbekannt)

**16. Juli 1960**

Frau **Amalie Pflitsch**, geborene Schild, wohnhaft in **Bielstein, Ennenbachstraße 1** feiert am morgigen Sonntag seinen 70. Geburtstag.

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 16.7.1960]

**August Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**31. Dezember 1898**

*Nachweisung der in nachstehend verzeichneten Bürgermeistereien in der Zeit vom 11. Dezember 1898 bis incl. 28. Dezember 1898 Geburten, Heiraten und Sterbefälle*

*Gimborn - Sterbefälle: Totgeborener Knabe der Eheleute* ***August Pflitsch*** *zu* ***Lobscheid***

**August Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**9. Oktober 1956**

*Die Heimatzeitung gratuliert – In Bielstein in der Gußstahlfabrik Kind & Co. kann Herr* ***August Pflitsch*** *heute auf eine 40-jährige Tätigkeit als Hammerschmied in diesem Betrieb zurückblicken.*

*Vier Jahrzehnte solch nicht alltäglichen und schwerem Beruf wiegen doppelt. Daß der Jubilar sie gesund und rüstig hinter sich brachte, zeugt für seine kernig-oberbergische Art.*

**Berta Pflitsch**

Geboren am 17. Mai 1865 als Berta Lange

Gestorben am (Unbekannt)

**Berta Pflitsch** war mit August Pflitsch verheiratet

**17. Mai 1936**

Die 71-jährige Witwe **Berta Pflitsch**, geborene Lange wohnte in **Rebbelroth**

**30. Juli 1942**

*Von seinem Kompanieführer erhielten wir die unfaßbare Nachricht, daß der Sonnenschein unserer Familie unser lieber, guter und unvergeßlicher Sohn, Bruder, Schwager* […]

*Walter Feldhaus*

*Obergefreiter in einer Panzerjäger-Kompanie*

*Inhaber des Infanteriesturmabzeichens in Silber und des Deutschen Schutzwallehrenzeichens*

*am 7. Juli im blühenden Alter von 21 Jahren im Großdeutschen Freiheitskampf sein junges Leben geopfert hat.*

*in tiefem Schmerz:*

*- Eheleute Adolf Feldhaus und Frau Martha Feldhaus, geborene Bühne*

*- Eheleute Arthur Feldhaus, z. Zt. Feldpostinspektor und Frau Grete Feldhaus, geborene Stöcker*

*- Gotthold Feldhaus*

*- Witwe* ***Berta Pflitsch***

*- Familie Hans Behrendt*

*Niederseßmar, Gummersbach,* ***Rebbelroth****, im Juli 1942*

**Berta Pflitsch**

Geboren am (unbekannt) als Berta Meiswinkel

Gestorben am (unbekannt)

**Juni 1936**

Frau **Berta Pflitsch**, geborene Meiswinkel ist verheiratet mit Herrn Karl Pflitsch, wohnhaft in **Hermesdorf**

**4. Juni 1936**

Das Entschuldungsverfahren der Ehefrau Karl Pflitsch, Berta, geborene Meiswinkel, wohnhaft in Hermesdorf bei Waldbröl ist nach Bestätigung des Entschuldungsplanes aufgehoben

**Elfriede Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**30. Mai 1936**

Fräulein **Elfriede Pflitsch**, wohnhaft in **Oberbantenberg** und Herr Wilhelm Schöler jun., wohnhaft in Elsenroth, zurzeit in Oberbantenberg, gaben öffentlich ihre Verlobung bekannt

**Emilie Pflitsch**

geboren am 9. August 1890 als Emilie Klemms

gestorben am (unbekannt)

**9. August 1960**

Frau **Emilie Pflitsch**, geborene Klemms, wohnhaft in **Oberbantenberg** (Gemeinde Bielstein), feiert am heutigen Dienstag ihren 70. Geburtstag.

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 9.8.1960]

**Erich Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**25. Juni 1944**

*Zum Bannsportfest des Bannes Oberberg traten auf dem* ***Sportplatz in Gummersbach*** *die jeweils fünf besten Mannschaften der HJ, des DJ, des BdM und der JM zum Wettkampf an. Diese Mannschaften hatten sich durch ihre Siege beim Reichssportwettkampf der Hitler-Jugend ihre Teilnahme am Bannsportfest gesichert.*

*Auch bei den Einzelwettkämpfen am Nachmittag wurden harte Kämpfe geliefert. Die Ergebnisse waren gut, obwohl mancher Teilnehmer durch zusätzliche Aufgaben im Beruf und im HJ-Dienst so in Anspruch genommen war, daß ihm für sein Training nur wenig Zeit zur Verfügung bleib.*

*HJ-Einzelsieger*

*-1500-m-Lauf:* ***Erich Pflitsch****, Bielstein 4.29 Minuten*

**Ernst Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**2. April 1936**

**Ernst Pflitsch** betrieb in **Bielstein** ein Herrenausstattungs-Geschäft

**16. Mai 1936**

**Ernst Pflitsch** wohnte in **Bielstein**

**Fritz Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**31. Dezember 1949**

Herr **Fritz Pflitsch** Nachfolger betreibt in **Bielstein** (Rhld.) einen Lebensmittel-, Feinkost- u. Delikatessenladen

**Gerhard Pflitsch**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**11. August 1960**

Das Standesamt der Gemeinde Bielstein beurkundete folgende Geburten:

23.7. Marianne, Tochter der Eheleute **Gerhard Pflitsch** und Frau Lotte Hilda Pflitsch, geborene Moog, wohnhaft in **Faulmert** (Gemeinde Bielstein)

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 11.8.1960]

**Günther Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**21. August 2022**

Zum 60. Vereinsgeburtstag des Schützen- und Geselligkeitsvereins **Steinenbrück** gibt es nach 2019 wieder einen neuen Schützenkönig.

[…]

Außerdem wurden in diesem Jahr langjährige Mitglieder geehrt:

Dirk Dahmer, Kai Marsel, Ralf Michalsky und Benno Schuster für zehnjährige Mitgliedschaft,

Britta Knabe für 20 Jahre

**Günther Pflitsch** und Thomas Nowitzki für 25 Jahre

llona Köhler, Frank Kreuzer, Maria Nowitzki, Edith Roth, Georg Roth, Stefan Sauer und Beate Schlizio für 30 Jahre und

Peter Schlizio für 40 Jahre Mitgliedschaft.

**Gustav Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Mai 1936**

Das Ehepaar **Gustav Pflitsch** und seine 67-jährige Ehefrau Wilhelmine Pflitsch, geborene Schneider wohnte in **Derschlag**

**28. Mai 1936**

Die Familie **Gustav Pflitsch** wurde in der Todesanzeige des zweieinhalb-jährigen Hans Werner Koch aus Dümmlinghausen als nahe Verwandte aufgeführt

**Gustav Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**3. April 1940**

*Am Montagabend um halb 12 Uhr nahm der Herr meinen innigst geliebten Mann, den treusorgenden Vater, lieben Schwiegersohn, Bruder* […]

*Werner Koch*

*im Alter von beinahe 36 Jahren zu sich in den Himmel*

*in tiefem Schmerz:*

*- Frau Witwe Elfriede Koch, geborene Pflitsch*

*- Günter Koch*

*-* ***Gustav Pflitsch***

*Bergneustadt, den 2. April 1940*

**Helga Pflitsch**

Geboren am (unbekannt) als Helga Brandscheid

Gestorben am (unbekannt)

**23. April 1944**

*Als Vermählte grüßen: Helmut Pflitsch und* ***Helga Pflitsch****, geborene Brandscheid, Oberbantenberg, Post Dieringhausen, Weiershagen, Post Osberghausen*

**Helmut Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**23. April 1944**

*Als Vermählte grüßen:* ***Helmut Pflitsch*** *und Helga Pflitsch, geborene Brandscheid, Oberbantenberg, Post Dieringhausen, Weiershagen, Post Osberghausen*

**Hilde Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**22. Juni 1944**

*Zum „Tag des schaffenden Mädels“ hatten sich im sehr geschmackvoll ausgeschmückten* ***Krawinkelschen Saal in Bergneustadt*** *die Mädel aus sämtlichen Betrieben vollzählig eingefunden.*

*Nach Begrüßung durch Kreismädelwalterin Liesel Schenk, gemeinsamen Lied und von* ***Hilde Pflitsch*** *gut gesprochenen Führerworten sprach die BDM-Werksbeauftragte Bannmädelführerin Helma Giljohann.*

*Sie fing von dem Wunsch aus, daß am Sonnwendtag im 5. Kriegsjahr der Verdunkelung das Sonnwendfeuer um so heller in den Herzen der Jugend brennen möge.*

[…]

*Es folgten in bunten Reigen Lieder und Tänze, kleine Vorträge und schöne gymnastische Vorführungen, die als Werbung für das BDM-Werk sicherlich ihren Zweck erfüllt haben dürften.*

**Horst Pflitsch**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**19. Februar 1950**

*Vor kurzem hat es sich wieder einmal entschieden, wer in der laufenden Punkte-Spielserie der oberbergischen Spielklasse Kreismeister wurde. Die erste Mannschaft des* ***Turnvereins Rospetal****, die in der Halbzeit der Serie 1949/50 noch vom TV Oberbantenberg auf den zweiten Tabellenplatz verwiesen, hat sich diesen Titel und damit die Berechtigung zum Aufstieg in die Bezirksklasse erkämpft*.

[…]

*Das neuerliche Zusammentreffen, das Rückspiel in Rospetal musste die Entscheidung bringen. Sie fiel mit knappsten Ergebnis zugunsten der Hausherren aus. Und dann war schließlich der TV Rospetal nach seinem Besuch in Rodt-Müllenbach zum ersten Mal oberbergischer Kreismeister*.

[…]

*Spielwart Helmut Hagen – Leonhard Leyens (19 Jahre alt), Hans Langer (24), Josef Hagen (19), Karl-Heinz Huland (23), Max Rolf Grüterich (25), Erhard Vormstein (22), Hans Schmitz (36), Alois Hagen (21), Heinz Diederich (19),* ***Horst Pflitsch*** *(22), Günter Diederichs (22.)*

**Inge Pflitsch**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**27. Juli 1960**

*Die große Schülerzahl der* ***Realschule Bergneustadt*** *forderte für die Bundesjugendspiele zwei Tage. Der leichtathletischen Wettkampf wurden auf dem Bursten, die Wettbewerbe der Oberstufe wurden im Stadion ausgetragen*.

[…]

*Nach Abschluß der Wettkämpfe ehrte Bergneustadts Bürgermeister Gustav Schmies die Sieger und dankte mit Humor den Schülern und allen Verantwortlichen für ihren Einsatz. Gleichzeitig überreichte er Eichenkränze und -sträußchen, 59 Ehren- und 150 Siegerurkunden*.

[…]

*Als beste Einzelleistungen mögen hervorgehoben werden:*

*75-Meter-Lauf: 2. Inge Pflitsch 10,9 Sekunden*

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 27.7.1960]

**Ingrid Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**26. Mai 1944**

*Fräulein* ***Ingrid Pflitsch*** *und Herr Ernst Forst, Unteroffizier eines Afrika-Korps, Verlobte,* ***Bielstein-Helmerhausen*** *(Rheinland), Schnellenbach bei Ründeroth, zurzeit Alleeville (USA)*

**Karl Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Juni 1936**

Frau Berta Pflitsch, geborene Meiswinkel ist verheiratet mit Herrn **Karl Pflitsch**, wohnhaft in **Hermesdorf**

**Karl Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**29. April 1944**

Bei einer Firma in Bielstein konnte der Reparaturschlosser **Karl Pflitsch**, wohnhaft in **Helmerhausen**, sein 25-jähriges Arbeitsjubiläum feiern

**Kurt Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1940**

Der Oberprimaner **Kurt Pflitsch** schloß seine Schulzeit an der **Bergneustädter Wüllenweberschule** mit dem Abitur ab.

**Kurt Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. April 1944**

Dem Leutnant **Kurt Pflitsch** aus **Oberbantenberg** wurde das Eiserne Kreuz 2. Klasse verliehen

**Liselotte Pflitsch**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1950**

Die Schülerin **Liselotte Pflitsch** schloss ihre Schulzeit an der **Realschule Wiehl** mit der „Mittleren Reife“ ab. Lehrer der Abschlussklasse war Herr Ewald Krämer.

[laut der Chronik „100 Jahre Realschule Wiehl“ v. 6.2005]

**Lore Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Frühjahr 1947**

Die Oberprimanerin **Lore Pflitsch** schloß ihre Schulzeit an der **Bergneustädter Wüllenweberschule** mit dem Reifezeugnis „Abitur“ ab.

**Lotte Hilda Pflitsch**

geboren am (unbekannt) als Lotte Hilda Moog

gestorben am (unbekannt)

**11. August 1960**

Das Standesamt der Gemeinde Bielstein beurkundete folgende Geburten:

23.7. Marianne, Tochter der Eheleute Gerhard Pflitsch und Frau **Lotte Hilda Pflitsch**, geborene Moog, wohnhaft in **Faulmert** (Gemeinde Bielstein)

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 11.8.1960]

**M. Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**3. Dezember 1933**

*Der BdM Bielstein veranstaltete am Sonntag einen Werbeabend, der sehr gut besucht war.*

*Nach einigen Worten der Begrüßung der Führerin* ***M. Pflitsch*** *wechselte das Programm in bunter Reihenfolge*.

**Maria Pflitsch**

geboren am 22. Juli 1890 als Maria Dreibholz

**22. Juli 1960**

*Frau* ***Maria Pflitsch****, geborene Dreibholz, wohnhaft in* ***Weiershagen****, feiert am heutigen Freitag ihren 70. Geburtstag*.

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 22.7.1960]

**Marianne Pflitsch**

geboren am 23. Juli 1960

**11. August 1960**

Das Standesamt der Gemeinde Bielstein beurkundete folgende Geburten:

23.7. **Marianne**, Tochter der Eheleute Gerhard Pflitsch und Frau Lotte Hilda Pflitsch, geborene Moog, wohnhaft in **Faulmert** (Gemeinde Bielstein)

[laut der „Oberbergischen Volkszeitung“ v. 11.8.1960]

**Marta Pflitsch**

Geboren am (unbekannt) als Marta Braun

Gestorben am (unbekannt)

**Mai 1936**

Herr Paul Pflitsch ist mit Frau **Marta Pflitsch**, geborene Braun verheiratet

**Otto Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**8. Mai 1940**

*In treuer Pflichterfüllung starb auf dem Felde der Ehre, für Führer, Volk und Vaterland unser innigst geliebter Sohn, mein lieber Bruder, Schwager* […]

*Gefreiter Eugen Weber*

*im Alter von beinahe 27 Jahren*

*in tiefer Trauer:*

*- Eheleute Wilhelm Weber und Frau Adeline Weber, geborene Klein*

*- Grete Weber*

*-* ***Otto Pflitsch****, z. Zt. im Felde*

*Vollmmerhausen, den 8. Mai 1940*

**Ottomar Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**April 1950**

Der Oberprimaner **Ottomar Pflitsch** schloss seine Schulzeit in der Klasse O1a an der **Bergneustädter Wüllenweberschule** mit dem Reifezeugnis „Abitur“ ab.

[laut der Chronik „75 Jahre Wüllenweber-Gymnasiums“ v. 1.6.1998]

**Paul Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**Mai 1936**

Herr **Paul Pflitsch** ist mit Frau Marta Pflitsch, geborene Braun verheiratet

**Renate Pflitsch**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**Ostern 1948**

Die Schülerin **Renate Pflitsch** schloss ihre Schulzeit an der **Realschule Wiehl** mit der „Mittleren Reife“ ab. Lehrer der Abschlussklasse war Dr. Thiele.

[laut der Chronik „100 Jahre Realschule Wiehl“ v. 6.2005]

**Robert Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**5. Mai 1923**

*Ein älterer Knecht, welcher die Landwirtschaft versteht und mit Pferden umgehen kann, wird sofort gesucht.*

***Robert Pflitsch*** *–* ***Bielstein*** *(Rheinland)*

**20. Dezember 1949**

*Familienanzeigen:*

*Gestorben:* ***Robert Pflitsch****, 59 Jahre alt,* ***Bielstein***

*Beerdigung am 20. Dezember, 14.30 Uhr vom Sterbehaus*

**Wilhelmine Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 30. Mai 1936

**Mai 1936**

Das Ehepaar Gustav Pflitsch und seine 67-jährige Ehefrau **Wilhelmine Pflitsch**, geborene Schneider wohnte in **Derschlag**

**Willi Pflitsch**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1.Juni 1936**

*Das Schützen- und Waldfest des Schützenvereins* ***Mühle-Ahlefeld*** *gehört schon mit zu den traditionellen Festen, die jedes Jahr zu Pfingsten in unserer Heimat gefeiert werden.*

[…]

*Aus dem öffentlichen Preisschießen gingen folgende Sieger hervor:* […] *25. Preis* ***Willi Pflitsch****, Mühle 69 Ringe*

**Willi Pflitsch**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**1. Juli 1960**

*Herr* ***Willi Pflitsch****, wohnhaft in* ***Bielstein****, kann heute auf ein 25-jähriges Bestehen seiner Preß- und Spritzgußfabrik zurückblicken*.